



## Biotop statt Pool – eine sinnvolle Alternative?

Die Erhaltung der Biodiversität, also der „biologischen Vielfalt“ in der Natur, gilt als wichtige Grundlage für das menschliche Wohlergehen. Auch Biotope vermögen hier ihren Beitrag zu leisten. Sie sind wichtige Rückzugsräume für Tier- und Pflanzenarten. Käfer, Wildbienen und Schmetterlinge finden hier Nahrung und Unterschlupf. Dabei hängt die Entwicklung der Artenvielfalt sehr stark davon ab, wie die Lebensräume aufgebaut sind, die den Pflanzen und Tieren angeboten werden. Die Bedeutung solcher Biotope ist somit unumstritten.

Ein Biotop kann auch als naturbelassener Schwimmteich umgesetzt werden, welcher mit einem herkömmlichen Chlorpool nichts gemeinsam hat, gesünder ist und keine negativen Auswirkungen auf uns Menschen und die Tiere hat. Solche Schwimmteiche sind künstlich angelegte Badegewässer, die der reichhaltigen Natur von Weihern nachempfunden sind. Der Pflegeaufwand wie auch der Wasserverbrauch sind in der Regel geringer als bei Swimmingpools, zumal diese in jedem Winter komplett abgelassen werden müssen. Der biologische Schwimmteich verzichtet auf eine chemische Wasseraufbereitung, die gewünschte Wasserqualität wird durch biologisches Gleichgewicht erzielt.

Ein Schwimmteich entfaltet darüber hinaus das ganze Jahr über eine starke Wirkung und wertet den Garten nicht nur an heißen Sommertagen auf. Schwimmteiche entwickeln sich zu Lebensräumen und Anziehungspunkten für unterschiedlichste Lebewesen wie Wasserläufer, Wasserschnecken, Libellen und Kammolche. Artenvielfalt und üppiges Pflanzenwachstum sind typisch! Der Schwimmteich dient also nicht nur dem Menschen als Erholungsraum, sondern auch den Pflanzen und Tieren.

Das Naturerlebnis steht hier an erster Stelle, im Frühling kann etwa beobachtet werden, wie sich aus Froscheiern langsam Kaulquappen entwickeln. Auch das Gelsenaufkommen ist eher gering, denn in einem funktionieren-



den Ökosystem haben sie zu viele natürliche Feinde, als dass Sie sich explosionsartig vermehren können. Im Winter sieht man statt in ein trostloses, leeres Poolbecken auf eine schimmernde Wasserfläche – oder kann auf der zugefrorenen Eisfläche Schlittschuh laufen.

Flora und Fauna im und um den Teich bringen eine neue Dimension in den Garten. Das ruhige Wasser wirkt entspannend. Erholung pur!

So funktioniert ein Biotop-Schwimmteich:

Durch die naturnahe Gestaltung wird das biologische Selbstreinigungsvermögen des Teiches voll wirksam. Verunreinigungen werden von den Pflanzen als Nährstoffe absorbiert und schädliche Bakterien von natürlichen Gewässerorganismen vernichtet. Dank des biologischen Selbstreinigungsvermögens sind keine Chemikalien notwendig.

Wichtig ist die regelmäßige Wartung

einmal im Jahr sowie die Entfernung von Biomasse (Keschern, Schnitt von Unterwasserpflanzen im Sommer, Schnitt der Sumpf- und Rohripflanzen im Herbst oder Frühjahr).

Unterstützende Technik wird nur eingesetzt, um die natürlichen Vorgänge zu beschleunigen. Die Technikkomponenten sind daher einfach und für den Nutzer leicht verständlich. Die richtige Planung und Gestaltung ist entscheidend.

Ein Biotop-Schwimmteich weist für Mensch und Natur viele Vorteile auf!

Nähere Informationen & Kontakt:



Dipl. Ing. (FH) Isabella Kolb-Stögerer  
+43 664 25 28 595  
isabella.kolb@reiterer-scherling.at